

Hey :)

Beitrag von „Frappier“ vom 13. Juli 2019 18:29

Zitat von Mikael

Physik / Chemie als Kombination sehe ich übrigens problematisch aus folgenden Gründen:

- Die Kollegen mit zwei experimentellen Fächern kommen kaum aus ihren Unterrichtsräumen / Sammlungen heraus, da es immer was vorzubereiten, aufzuräumen usw. gibt. Nur als "Einsiedler-Typ" wird man wahrscheinlich glücklich damit.
- Mit zwei Kurzfächern wird man sehr viele Lerngruppen unterrichten müssen, im Extremfall 12 unterschiedliche, lernt also im Schuljahr bis zu 300 neue Schülerinnen und Schüler kennen. Da muss man schon den Charakter für haben.

Ich bin da wieder etwas unbeleckt, weil bei uns an der Förderschule die Unterrichtsfächer im Zweifel auch fachfremd nach Gusto der jeweiligen Lehrkraft verteilt werden. Wenn man Physiklehrer ist, ist man im Zweifel doch in den Klassen 5-10 als Mathelehrer einsetzbar, oder? Ob es der Mangel dann nachher hergibt, ist ja wieder etwas anderes.